

Kurzprotokoll Nr. 51 vom 24. April 2019

Vorsitz Turi Schallenberg, Grossratspräsident, Bürglen
Anwesend 124 Mitglieder
Ort Rathaus Frauenfeld

1. **Kantonsbürgerrechtsgesuche** (16/EB 12/336). Der Rat heisst das Kantonsbürgerrechtsgesuch eines Schweizer Bürgers gut. Ebenso finden 94 Gesuche von Ausländerinnen und Ausländern die Zustimmung des Rates.
2. **Grundlagenbericht "Chancen der Elektromobilität für den Kanton Thurgau"** (16/WE 6/236) (Fortsetzung Diskussion). Der Rat setzt die Diskussion über den vom Regierungsrat vorgelegten Bericht fort und nimmt ihn zur Kenntnis.
3. **Interpellation von Roland A. Huber, Ueli Fisch und Stefan Leuthold vom 14. Februar 2018 "Weiterbeschäftigung von pensionierten Kantonsangestellten"** (16/IN 28/192) (Beantwortung). Die Interpellanten verzichten auf Diskussion.
4. **Ersatzwahl eines Mitglieds und des Präsidiums der Justizkommission für den Rest der Amtsdauer** (16/WA 63/330). Als Ersatz für den aus der Justizkommission zurückgetretenen Präsidenten, Kantonsrat Christian Koch, wird als Mitglied Kantonsrat Alban Imeri und als Präsident der Justizkommission Kantonsrat Urs Martin gewählt.
5. **Motion von Katharina Bünter, Alban Imeri, Dominik Diezi, Brigitte Kaufmann, Stefan Leuthold, Elisabeth Rickenbach, Sabina Peter Köstli, Maja Bodenmann und Marina Bruggmann vom 24. Oktober 2018 "Vereinbarkeit von Familie und Beruf - notwendiger Handlungsbedarf im Kanton Thurgau"** (16/MO 28/282) (Beantwortung, Diskussion, Beschlussfassung). Der Regierungsrat beantragt, die Motion erheblich zu erklären. Nach Diskussion im Rat wird die Motion mit 72:45 Stimmen erheblich erklärt. Das Geschäft geht an den Regierungsrat zur Ausarbeitung der Botschaft an den Grossen Rat.
6. **Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über Beitragsleistungen an die Schulgemeinden (Beitragsgesetz)** (16/GE 18/265) (Eintreten, 1. Lesung). Mit Botschaft vom 21. August 2018 unterbreitet der Regierungsrat dem Grossen Rat Botschaft und Entwurf zur Änderung des Gesetzes über Beitragsleistungen an die Schulgemeinden. Eintreten ist unbestritten. Die Beratung wird nach § 2 Abs. 4 unterbrochen. Die Fortsetzung der 1. Lesung erfolgt an der nächsten Ratssitzung.

Traktandum 7 nicht behandelt.

Zur Veröffentlichung

- im Amtsblatt
- auf Internet <https://parlament.tg.ch>